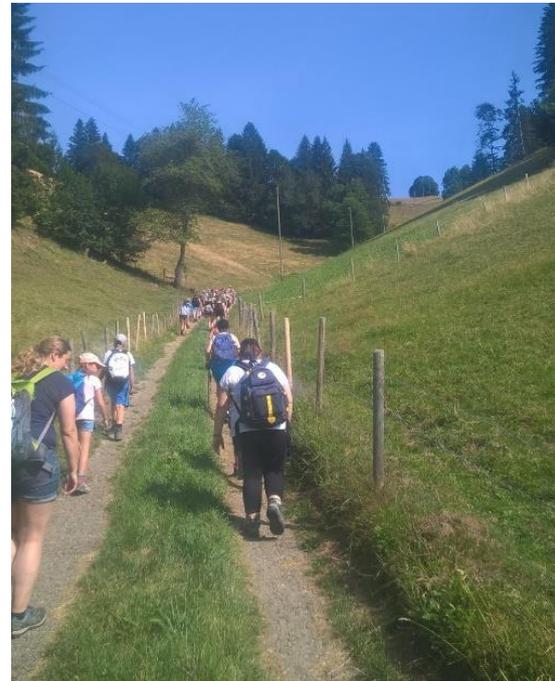


Von oben hatten wir eine tolle Aussicht - doch bis wir oben waren...

Nach einer (für einige) kurzen Nacht starteten wir mit einem guten Frühstück in den Tag.

Mit den Bussen ging es anschliessend zur «Linde» in Linden wo wir unsere Gäste Sandra Lanz, die Leiterin unsres Verbandssekretariats und den frisch gewählten Präsidenten von Kleintiere Schweiz, Urs Weiss trafen. Gemeinsam ging es dann den Hügel hoch in Richtung «Chuderhüsi Turm».

Steil gings nach oben und immer, wenn wir dachten, wir sind oben, stiegen wir den stotzigen Pfad weiter nach oben...



Die tolle Aussicht schon auf dem Weg liess uns erahnen, was wir auf dem Turm zu erwarten hatten.

Ein Zwischenhalt war bei Gross und Klein jederzeit willkommen.





Unsere jugendlichen Vertreter aus der Westschweiz sind mit 6 Teilnehmer sehr gut im Lager vertreten.



Nach etwa 2 ¼ Stunde Wanderung erwartete uns neben dem Turm das Küchenteam mit einem leckeren Grillbuffet.



Anschliessend durften die Schwindelfreien unter uns auch den Turm besteigen und die Aussicht geniessen.



Es hat sich mehr als gelohnt...

Ausgeruht und gestärkt ging es dann weiter nach Eggiwil für eine Partie Minigolf.



In 3er Gruppen wurden Punkte für den Wochengruppenwettkampf gesammelt.



Nach einer feinen Glace ging es zurück ins Lagerhaus.

Während sich die Kinder duschten, erfreuten sich die etwas ermüdeten Leiter an einem erfrischenden Brunnenbad.

Kneipen im hauseigenen Brunnentrog...

Wir wären ob der Hitze bald überall reingesprungen...



Etwas verspätet gab es eine grosse Portion Spaghetti und anschliessend wurde ein «freier Abend» eingeläutet.



Dank dem guten Wetter konnten draussen Kartenspiele und sportliche Aktivitäten gespielt werden.

Ein wunderschönes Abendrot lud alle ein, sich bald mal langsam, aber sicher für die Nacht vorzubereiten...



Die Kinder (und auch Leiter) fallen nach der heutigen Wanderung (hoffentlich) müde ins Bett.

Es wird vermutet, dass die Leiter und die jüngeren Lagerteilnehmer ganz sicher die Ersten im Bett sein werden - Anmerkung der Schreibenden: Die Hoffnung hat sich nicht erfüllt...